



INFORMATION ÜBER EINE UNTERSUCHUNG IM MAGNETFELD FÜR PROBANDINNEN UND PROBANDEN

Die Magnetresonanztomographie (MRT) ist ein modernes, bildgebendes Verfahren, welches die Anfertigung von Schnittbildern aller Körperregionen ermöglicht. Das Verfahren nutzt dabei keine Röntgenstrahlen (wie beispielsweise die Computertomographie) oder radioaktive Substanzen (wie bei einer nuklearmedizinischen Untersuchung). Die Bilder entstehen durch Signale von Wasserteilchen des Körpers, die mit Hilfe eines starken Magneten und Hochfrequenzimpulsen erzeugt werden.

Die Untersuchungsmethode ist nach heutigem Stand des Wissens in den verwendeten Feldstärken mit keinem Risiko einer biologischen Schädigung verbunden.

Um eine qualitativ hochwertige Untersuchung zu erzielen, ist es notwendig, dass Sie während der gesamten Zeit **möglichst ruhig** im Gerät liegen. Andernfalls könnte eine Wiederholung der Aufnahmen und damit eine längere Untersuchungszeit notwendig werden.

Da während der Untersuchung ein **lautes, klopfendes Geräusch** im Gerät entsteht, erhalten Sie einen **Gehörschutz**. Des Weiteren erhalten Sie einen **Signalball**. Sobald Sie diesen drücken wird die aktuelle Messung abgebrochen und wir treten mit Ihnen in Sprechkontakt um gegebenenfalls die Untersuchung zu beenden.

Da Sie sich während der Untersuchung in einem starken Magnetfeld befinden, ist es von besonderer Wichtigkeit, dass **keine metallischen Gegenstände** (Schlüssel, Geld, Schmuck, Piercings, Haarspangen, Haargummis, Brillen etc.) oder Kredit- und Bankomatkarten (werden gelöscht) in den Untersuchungsraum mitgebracht werden.

Unter Umständen bewegt sich die Untersuchungsfläche während der Untersuchung.

Überkreuzen Sie nicht Arme und Beine, es kann sonst bei direktem Haut-Haut Kontakt zu lokalen Erwärmungen bis hin zu leichten Verbrennungen kommen. Sollte ein starkes Hitzegefühl auftreten, bitte sofort den Signalball betätigen.

Das MRI Lab Graz führt ausschließlich Forschungsuntersuchungen durch. Besteht auch nur das geringste Risiko (MR-Tauglichkeit, MR-Sicherheit), so werden wir die MR-Forschungsuntersuchung nicht durchführen, da Sie rechtlich betrachtet (im Gegensatz zu einer ärztlich angeordneten, diagnostischen Untersuchung) von einer Forschungsuntersuchung keinerlei Nutzen haben.



Persönliche Daten:

Name:		Körpergröße (cm):	
Geburtsdatum:		Gewicht (kg):	

Für die Vorbereitung der MR-Forschungsuntersuchung bitten wir Sie um gewissenhafte Beantwortung folgender Fragen:

Befinden sich metallische oder elektrisch leitfähige Implantate oder Prothesen (Herzschrittmacher, Insulinpumpe, Mittelohrimplantate, Herzklappen- oder Hüftprothesen, Zahnprothesen, Hörgerät etc.) in oder an Ihrem Körper?	<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein
Haben Sie Metallteile (Piercing, Ohringe, Spirale, Zahnspangen, metallische Formbügel in Büstenhaltern etc.) oder Metallsplitter (z.B. Granatsplitter) in oder an Ihrem Körper?	<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein
Haben Sie Tätowierungen am Kopf- oder Halsbereich, Nikotinpflaster oder kosmetische Augenmanipulationen?	<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein
Wurde bei Ihnen eine Operation am Herz oder Kopf durchgeführt?	<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein
Bestehen chronische Erkrankungen? Wenn ja, welche? _____	<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein
Nehmen Sie zur Zeit Medikamente? Wenn ja, welche? _____	<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein

Frauen:

Besteht eine Schwangerschaft bzw. die Möglichkeit einer Schwangerschaft?	<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein
Verhüten Sie mittels Kupfer- oder Goldspirale?	<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein

Ich bestätige, dass ich den Text gelesen, verstanden und die mich betreffenden Fragen nach bestem Gewissen beantwortet habe. Ich stimme der Durchführung der MR-Forschungsuntersuchung zu. In einem persönlichen Gespräch sind meine Fragen ausreichend beantwortet worden.

Datum und Unterschrift



Datenschutzerklärung

Die Universität Graz nimmt den Datenschutz sehr ernst und behandelt Ihre personenbezogenen Daten vertraulich und entsprechend der gesetzlichen Vorschriften. Diese Datenschutzerklärung soll Sie als MRT-ProbandIn gem. Art 12, 13 DS-GVO über Zweck, Rechtsgrundlage und über Ihre Rechte im Zusammenhang mit der Erhebung personenbezogener Daten durch die Universität Graz, Universitätsplatz 3, 8010 Graz informieren.

Zweck und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung und Speicherdauer: Wir erheben Ihre personenbezogenen Daten, nämlich Name, Geburtsdatum, Größe, Gewicht, Ihre persönlichen Angaben zu Ihrer MR Tauglichkeit, sowie MRT-Aufnahmen aufgrund Ihrer ausdrücklichen Einwilligung zu der Durchführung einer MRT Forschungsuntersuchung der Universität Graz. Ihre Daten bleiben bis zum Widerruf Ihrer Einwilligung gespeichert. Darüber hinaus werden ausschließlich die personenbezogenen Daten dieses Dokumentes (vollständig ausgefüllt) zum Zwecke des Nachweises Ihrer Einwilligung bzw. Ihres Widerrufs für die Dauer von drei Jahren ab Widerruf gespeichert.

MR-Messdaten werden im DICOM Format unter Verwendung eines ProbandInnen-Codes erhoben. Diese DICOMs setzen sich zusammen aus Bild und Metadaten. Lediglich die für die wissenschaftliche Auswertung relevanten MR Parameter werden aus den DICOM-Metadaten extrahiert und separat gespeichert. Darin sind keine personenbezogenen Daten enthalten. Die Bilddaten werden mittels eines Defacing-Tools von sämtlichen MR-Messwerten im Bereich des Gesichts und des Gesichtsschädels bereinigt. Somit ist eine 3D Rekonstruktion des individuellen Aussehens nicht mehr möglich. Eine Löschung von in dieser Art aufbereiteten Daten ist nicht vorgesehen.

Übermittlung Ihrer Daten: Ihre Daten werden nur Uni-intern verarbeitet, es findet keine Übermittlung an externe Empfänger statt.

Ihre Rechte: Im Zusammenhang mit der Erhebung Ihrer personenbezogenen Daten verfügen Sie jederzeit über die folgenden Rechte, welche bei der Universität Graz als Verantwortlichen, bei der fMRT Taskforce (psy.datenschutz@uni-graz.at) geltend gemacht werden können:

- Recht auf Auskunft über die betreffenden personenbezogenen Daten (Art 15 DS-GVO),
- Recht auf Berichtigung (Art 16 DS-GVO) oder Löschung (Art 17 DS-GVO) oder auf Einschränkung der Verarbeitung (Art 18 DS-GVO),
- Recht auf Datenübertragbarkeit (Art 20 DS-GVO),
- Recht auf Widerspruch (Art 21 DS-GVO),
- Recht auf Widerruf der Einwilligung (Art 7 Abs 3 DS-GVO), wodurch die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt wird

Darüber hinaus besteht das Recht auf Beschwerde (Art 77 DS-GVO), welches bei der österreichischen Datenschutzbehörde, Wickenburggasse 8, 1080 Wien, Telefon: +43 1 52 152-0, E-Mail: dsb@dsb.gv.at als zuständige Aufsichtsbehörde einzubringen wäre.



Unsere Kontaktdaten lauten:

Universität Graz, Institut für Psychologie/fMRT Taskforce, 8010 Graz, Mail: psy.sek@uni-graz.at

Unsere Datenschutzbeauftragte erreichen Sie unter: dsba@uni-graz.at

Allgemeine Datenschutzerklärungen richten Sie bitte an: datenschutz@uni-graz.at

Datenschutzrechtliche Einwilligung

Ich willige ausdrücklich ein, dass die Universität Graz meine personenbezogenen Daten (Name, Geburtsdatum, Größe, Gewicht, Ihre persönlichen Angaben zu Ihrer MR Tauglichkeit, sowie MRT-Aufnahmen) im Rahmen einer MRT-Forschungsuntersuchung erhebt. Weiterverarbeitet werden das Alter in Jahren, die MRT-Aufnahmen (nach erfolgtem Defacing) und die auswerterelevanten MR Parameter.

Diese Einwilligung können Sie jederzeit ohne Angabe von Gründen per E-Mail widerrufen (psy.datenschutz@uni-graz.at).

Rechtmäßigkeit der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten vom Zeitpunkt der Einwilligung bis zu Ihrem allfälligen Widerruf wird durch den Widerruf nicht beeinflusst.

Ich habe die beiliegende Datenschutzerklärung zur Kenntnis genommen

Datum und Unterschrift